



Voranzeige nach § 22 Abs. 1 Satz 1 oder Abs. 2 Satz 1 der Ersatzbaustoffverordnung (EBV)
(Einbau besonderer mineralischer Ersatzbaustoffe bzw. Einbau in Wasser- und Heilquellenschutzgebieten)

Landratsamt Freyung-Grafenau
SG 40 - Abfallrecht
Grafenauer Straße 44
94078 Freyung

oder unterzeichnet per Scan / pdf-Datei an:
abfallrecht@landkreis-frg.de

1. Bezeichnung der Baumaßnahme	
Vorhaben:	
Straße, Hausnummer:	PLZ, Ort:
Gemarkung:	Flurstück-Nummer:
Koordinaten des Einbaus:	

2. Verwender des mineralischen Ersatzbaustoffes oder des Gemisches (wenn einschlägig: Angaben betreffend den Hauptsitz des Betriebes)	
Name/ Firma/ Körperschaft:	
Straße, Hausnummer:	PLZ, Ort:
Staat:	E-Mail:
Telefon:	Telefax:
<input type="checkbox"/> Der Verwender ist zugleich Bauherr (in diesem Fall weiter unter 3.)	

3. Bauherr (wenn dieser nicht selbst Verwender ist)	
Name/ Firma/ Körperschaft:	
Straße, Hausnummer:	PLZ, Ort:
Staat:	E-Mail:
Telefon:	Telefax:

4. Angaben zur Art der Ersatzbaustoffe und zum Umfang der Maßnahme Mineralischer Ersatzbaustoff Gemisch4.1 Bezeichnung, Materialklasse des Ersatzbaustoffs sowie geplante Masse (t) und Volumen (m³) des einzubauenden mineralischen Ersatzbaustoffs

Bezeichnung: _____

Materialklasse: _____ Masse (t): _____ Volumen (m³): _____4.2 Bezeichnung und Materialklassen der einzelnen im einzubauenden Gemisch enthaltenen mineralischen Ersatzbaustoffe sowie geplante Masse (t) und Volumen (m³) der im Gemisch enthaltenen mineralischen ErsatzbaustoffeBezeichnung: _____ Materialklasse: _____ Masse (t): _____ Volumen (m³): _____

Summe Gemisch: _____

5. Einbauweise**(Nr. und Bezeichnung der Einbauweise nach Anlage 2 oder 3 EBV)**

Nr.:

Bezeichnung:

Hinweis: Bei Bedarf Ergänzungen auf gesondertem Blatt als Anlage beifügen.

Bei den Einbauweisen 9, 10 und 16 der Anlage 2 Beschreibung der geplanten Deckschichten oder technischen Sicherungsmaßnahmen:

6. Grundwasserstand, Grundwasserdeckschichten, Schutzgebiete

6.1 Höchster zu erwartender Grundwasserstand: _____ m über Normalhöhennull

6.2 Angaben zur Mächtigkeit der Grundwasserdeckschicht

Hinweis: Diese Angaben sollten sich zumindest aus dem beizufügenden Einbauplan ergeben, vgl. unter Nr. 8.

Unterkante des Einbauhorizontes des Ersatzbaustoffes: _____ m über Normalhöhennull

Hieraus sich ergebende grundwasserfreie Sickerstrecke: _____ m

(Abstand höchster zu erwartender Grundwasserstand zu Unterkante des Einbauhorizontes des Ersatzbaustoffes)

6.3 Bodenart der Grundwasserdeckschicht: <input type="checkbox"/> Sand <input type="checkbox"/> Lehm, Schluff oder Ton
6.4 Die Baumaßnahme liegt in einem <input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiet der Zone III A <input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiet der Zone III B <input type="checkbox"/> Heilquellenschutzgebiet der Zone III <input type="checkbox"/> Heilquellenschutzgebiet der Zone IV <input type="checkbox"/> Wasservorranggebiet nach den Spalten 4 bis 6 der Anlage 2 oder 3 EBV.

7. Datum und Unterschrift	
Die Richtigkeit der vorangegangenen Angaben und der beigefügten Anlagen wird hiermit bestätigt.	
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift des Verwenders
_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift des Gutachterbüros

Anlagen:
8. Geeignete Nachweise über die Angaben nach Nummer 6. Hinweis: Hierzu ist insbesondere ein aussagekräftiger Einbauplan erforderlich, woraus sich die Flächen des Einbaus und die Lagen der Einbausohlen der Ersatzbaustoffe mit den dabei jeweils vorhandenen grundwasserfreien Sickerstrecken ergeben.
9. Lageskizze des Einbauortes

Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://www.freyung-grafenau.de/datenschutz>.